

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 67 (1941)
Heft: 12

Artikel: Am Postschalter
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-477391>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

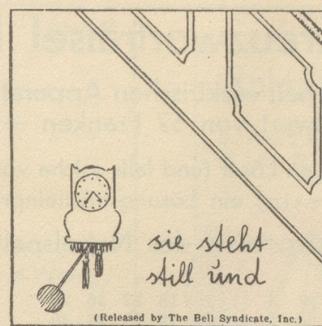
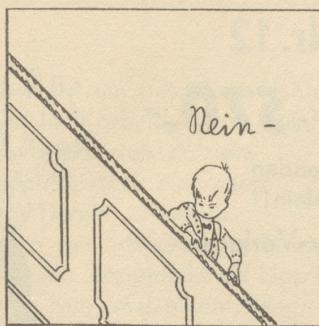
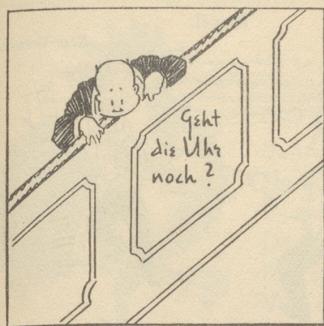
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



12-23

Am Postschalter

Ich bin Postlehrling. Vor einigen Tagen stand ich am Schalter. Ein Bursche in blauem Ueberkleid kam an den Schalter. Ich sah ihn mit einem meiner fragenden Pößlerblicke an. Er sagte nichts.

«Was wünsched Sie?», fragte ich.

«A hengga dref ä!», sagte er.

Ich staunte und sagte schließlich: «Parle l'italiano?»

Kopfschütteln.

«Parlez-vous français?»

Wieder keine Antwort.

Ich überlegte. Der Blaue zeigte auf den Boden. Jetzt schüttelte ich den Kopf. Vielleicht ist's Romanisch, dachte ich, oder dann, dann, dann könnte es auch ein geflohener polnischer Internierter sein. Ich machte einen letzten Versuch: «You speak english?»

«A hengga dref ä!», murmelte der Bursche und sah mich ein wenig drohend an, und dann bückte er sich schnell; mit einem Ruck richtete er sich wieder auf und — vor mir auf dem Schaltertisch stand ein altes Waschkörblein.

«En Zedel zom do ane henggä!» sagte er und sah mich mitleidig an.

Ich wurde ganz klein und gab ihm das Gewünschte. jäso

Im Kino

In der Schweizer Wochenschau wird eine patriotische Feier gezeigt, die vor dem Zeughaus in Aarau abgehalten wird. Auf der Tribüne hält Oberdivisionär Bircher die Ansprache. Bekanntlich ist dieser hohe, beliebte Offizier körperlich von erheblichem Ausmaß. Da höre ich hinter mir eine weibliche Stimme: «Isch das dä Bircher, wo 's Birchermüesli erfunde hät?» Hamei

B-2-M

zeller Balsam

immer heilsam!

Hunderttausende können es bezeugen, und doch gibt es noch immer solche, die davon nicht restlos überzeugt sind.

Weshalb? — Nur deshalb, weil sie den «Zellerbalsam» noch nie persönlich auf die Probe gestellt haben.

Und Sie?
«Zellerbalsam» wird auch Ihnen helfen!

Bei Magenbeschwerden, Darmstörungen, Unwohlsein, Uebelkeit, Erbrechen, Hautschäden aller Art, Hals-, Ohren- und Zahnschmerzen bewährt sich der «Zellerbalsam» seit 78 Jahren als das heilsame und schmerzstillende Universal-Hausmittel.

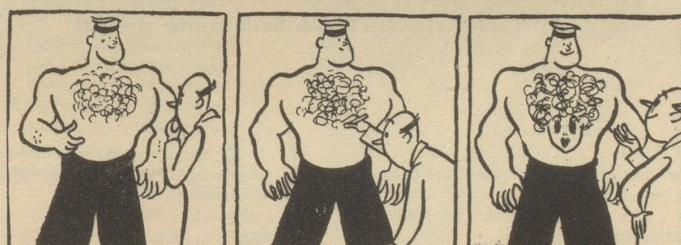
Es gehört in jede Hausapotheke und auch in jeden Soldaten-tornister. — Nur echt in unseren Original-flaschen à Fr. — .90, 1.80, 3.50, 5.50 und 10.—.

In Apotheken und oft auch in Drogerien erhältlich.

Auf Wunsch senden wir Ihnen gratis unsere illustrierte und interessante «Jubiläumsschrift P».

Max Zeller Söhne, Romanshorn
Apotheke - Fabrik pharm. Präparate - Gegründet 1863

Das heilsame Naturprodukt



Der ideenreiche Tätowierungskünstler

(London Opinion)

Besonders jetzt ist ein

Steiner Radio-Abonnement
vorteilhafter denn je!
Steiner AG Bern

APERO!

Weshalb denn Aperos aus fremden Weinen?
Trink Walliser, den Wein, den reinen.
Er regt den Appetit mehr an,
Als je ein Apero es kann
Deziliter-Apero-Ausschank von 9—12 Uhr

WALLISER KANNE Zürich 1
gegenüber Hpt.-Bhf. Ecke Schützen- und Linteschergasse